



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	2016 0080
Datum:	15.11.2016
Fachbereich/Abteilung:	3.2/66
Sachbearbeiter(in):	Claudia Vollmert
Aktenzeichen:	66-Vol

Mitteilung

öffentlich

Betreff: Mitteilung: Ausschilderung der Radroute "Von Fachwerk, Backsteingotik zu Bauhaus"

Beratungsfolge:

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften u. Verkehr	29.11.2016					

Die anliegenden Informationen zur Ausschilderung der Themenroute „Von Fachwerk, Backsteingotik zu Bauhaus" gebe ich Ihnen zur Kenntnis.

(Baxmann)

1. Allgemeines

Im Jahr 2015 regte der ADFC (Ortsgruppe Burgdorf und Uetze) an, die Radroute "Von Fachwerk, Backsteingotik zu Bauhaus", die bereits schon in verschiedenen Kartenwerken, z.B. in der "Meine Umweltkarte Niedersachsen" der Bingo Umweltstiftung veröffentlicht worden war (www.meine-umwelt-niedersachsen.de) und in die ADFC-Regionalkarte Hannover Weserbergland des Bielefelder Verlags eingepflegt wurde, auszuschildern.

Die Themenroute verläuft durch das Stadtgebiet von Burgdorf und Celle, durch den Landkreis Celle sowie durch die Gemeinde Uetze. Die Idee, die Route auszuschildern, fand in den betroffenen Verwaltungen große Zustimmung und sollte gemeinsam umgesetzt werden.

Gemeinsam mit den Beteiligten wurden der Routenverlauf optimiert, ein Logo entwickelt sowie ein Routenname festgelegt.

2. Verlauf der Route „Von Fachwerk, Backsteingotik zu Bauhaus“

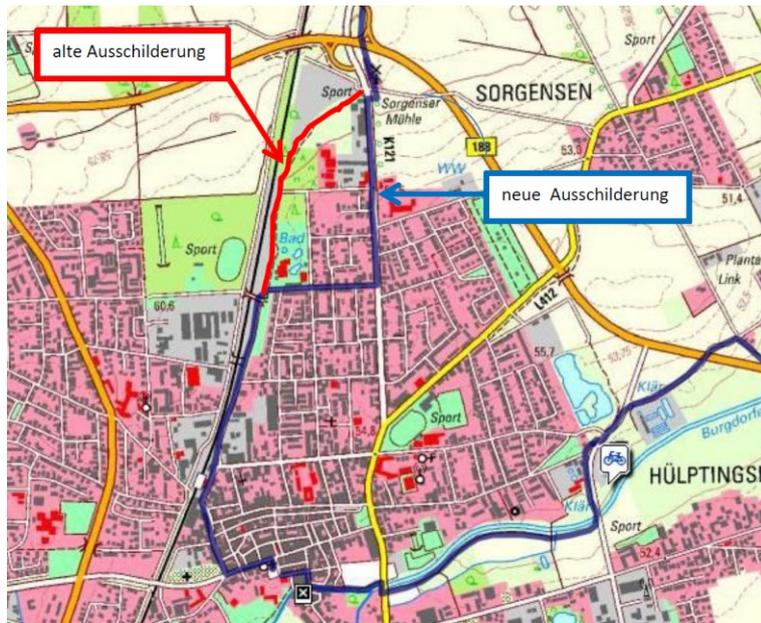
In der Anlage 1 kann der Routenverlauf nachvollzogen werden. Die Route verläuft auf Burgdorfer Stadtgebiet überwiegend auf vorhandenen ausgeschilderten Radrouten und führt in Burgdorf an Fachwerkhäusern vorbei, in Celle unter anderem an Häusern im Bauhausstil und in Wienhausen am Kloster Wienhausen (Backsteingotik).

Der Name der Radroute hat diese verschiedenen Baustile aufgegriffen:

"Von Fachwerk, Backsteingotik zu Bauhaus".

Die Themenroute ist ca. 62 km lang und verbindet Burgdorf mit den umliegenden Städten und Kommunen.

In Burgdorf soll im Zuge der Ausschilderung der Themenroute die Wegweisung aus Norden zum Bahnhof angepasst werden. Das Radverkehrskonzept für Burgdorf hatte die bisherige Führung von der Sorgenser Mühle aus entlang der Bahn zum Bahnhof Burgdorf als ungünstig identifiziert. Der Wegeabschnitt ist sehr schmal und vom Oberflächenbelag (wassergebundene Decke) unkomfortabel. Die neue Führung erfolgt über die Straßen Vor dem Celler Tor und Am Nassen Berg zum Bahnhof. Im weiteren Streckenverlauf werden an den vorhandenen Pfeilwegweisern Plaketten mit dem Logo der Route angebracht.



3. Beschreibung der Radroute

Die Radroute verbindet Burgdorf mit dem Raum Celle und dient auch als Zubringer zum Aller-Radweg. Start ist der Bahnhof in Burgdorf. Durch die Altstadt von Burgdorf führt die erste Strecke dann weiter über Dachtmissen und an Hänigsen vorbei.

Anschließend geht es weiter über die Fuhsebrücke nach Eicklingen und von da aus nach Wienhausen mit dem berühmten Kloster in Backsteingotik. Dort befinden sich auch die sehenswerte Wassermühle am Wienhausener Mühlenkanal sowie die Fachwerkhäuser in der Nähe des Klosters.

Ab Wienhausen geht es über Bockelskamp und Osterloh auf dem Aller-Radweg nach Celle. Kurz vor Celle führt der Weg über die Lachte. Sehenswert sind in Celle die Bauhaus-Häuser von Otto Haesler, z.B. das Schulgebäude der Altstädter Schule, das 1927/28 von Otto Haesler erbaut wurde. Diese Häuser gaben der Route unter anderem ihren Namen.

Die Route führt dann über Adelheidsdorf, Großmoor und Ehlershausen in Richtung Otze und anschließend wieder zurück nach Burgdorf.

4. Logo der Route „Von Fachwerk, Backsteingotik zu Bauhaus“

Als Logo der Route wurde folgendes Symbol festgelegt:



Die Plaketten werden beidseitig schwarz-weiß bedruckt und sind gemäß Merkblatt zur wegweisenden Beschilderung für den Radverkehr der Forschungsgesellschaft für Stra-

Benbau und Verkehrswesen e.V. einheitlich 15 cm x 15 cm groß. Die Plaketten werden unterhalb der Pfeilwegweiser eingeschoben.

5. Kosten

Die Beschaffung der Plaketten kostet anteilig für Burgdorf rd. 400 €. Die Plaketten werden vom städtischen Bauhof in die Pfeilwegweiser geschoben. Es wird mit einem Aufwand von weiteren 400 € für die Arbeiten des Bauhofs für Burgdorf gerechnet. Der ADFC (Ortsgruppe Burgdorf und Uetze) hat für die Beschilderung 100 € für die Stadt Burgdorf gespendet. Haushaltsmittel stehen unter dem Sachkonto 54100.421200 zur Verfügung.

6. Weiteres Vorgehen

Die Radroute soll bis zum Frühjahr 2017 ausgeschildert werden. Voraussichtlich im April 2017 soll eine gemeinsame Einweihung mit der Stadt Celle, dem Landkreis Celle und der Gemeinde Uetze erfolgen. Die Radroute soll in regionsweite Kartenwerke und Broschüren aufgenommen werden.

Anlage 1: Übersichtskarte